

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 47-48 (1931)

Heft: 9

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

zu bestimmen. Sodann entstanden durch Zusammenwirken von Materialprüfungsämtern, Bauämtern und Asphaltindustrien für fast alle Erzeugnisse der letzteren weitgehende Normierungen, welche die Beurteilung der Asphalte sehr erleichtern und die für Verbraucher wie für die Produzenten von hohem Wert geworden sind, da sie die Herstellung erstklassiger Fabrikate in weitem Maße gefördert haben. Weitere Untersuchungen betrafen sodann den chemischen Aufbau der Natur- und Kunstasphalte, der für die Kenntnis der Zusammensetzungen von besonderem Interesse ist.

Sowohl die fabrikatorischen wie die wissenschaftlichen Neuerungen sind in dem vorliegenden Buche ausreichend berücksichtigt. Es zerfällt in zwei Hauptabschnitte: der erste betrifft die Bildung, Zusammensetzung und Untersuchung der natürlich vorkommenden und künstlich hergestellten Asphalte, der zweite behandelt technische Umwandlungsprodukte der Asphalte, wie Stampfaspalit, Walzaspalit usw., in fabrikationstechnischer, wissenschaftlicher und analytischer Beziehung.

Der an sich sehr komplizierte Stoff des Buches ist in sehr knapper und vor allem gut übersichtlicher Form aufgeteilt, sodass der Fachgenosse wie der Laie sofort das Gewünschte auffinden kann. Im ersten Teil findet man zuerst einmal eine genaue Klassifizierung von Naturasphalten, Petroleumrückständen und Kunstrasphalten. Sodann erfolgt die Beschreibung von Vorkommen, Gewinnung, Entstehung, Zusammensetzung, Eigenschaften (äußere Beschaffenheit, Gewicht, Härte) und Verhalten (gegen Lösungsmittel, in Wärme, bei Destillation, in optischer Beziehung) und Verwendung der Asphalte in der Bau- und Lackindustrie. In ähnlicher Weise werden die künstlichen Asphalte behandelt, die Erdölrückstände, Steinkohlenteer und Steinkohlenteerpech, Braunkohlen- und Schieferenteerpech, Delgasteer, Wasser-gasteer, Teitdestillationsrückstände, Holzsteer und Holz-teepech. Eine gute tabellarische Übersicht über die natürlich vorkommenden und künstlichen Bitumina weist auf die wichtigsten Eigenschaften und Entstehungsweisen und bringt ferner die Beziehungen zum Ausdruck, welche zwischen den einzelnen Bitumenarten bestehen. Die zahlreichen Untersuchungsverfahren erstrecken sich sowohl über physikalische wie chemische Eigenschaften. — Der zweite Teil der wie schon oben bemerkte die Erzeugnisse der Asphaltindustrie behandelt, zerfällt in folgende große Unterabteilungen: Stampfaspalit, Gußaspalit, Walzaspalit, Teermaladam und Oberflächenteerung, Asphaltit, Asphaltlebbemassen, Asphalt emulsionen, Dachpappen, Asphaltisolierplatten, Anstrichmittel und Lacke, Elektrotechnische Isolermaterialien, Rautschuckerzässtoffe, Verwendung des Asphalts in der Reproduktionstechnik. Mit ganz besonderer Ausführlichkeit ist dabei natürlich das Kapitel über die Dachpappen bedacht.

Ausgezeichnete Sach- und Namenregister deuten schon auf den wissenschaftlichen Wert des Buches. Auch der nicht engere Fachmann wird mit Behagen und Interesse gewisse Teile dieser trefflichen Publikation lesen.

Erziehung der Erzieher! Mit diesem Beilwort lässt sich treffend der Hauptinhalt des soeben erschienenen Maihefts der Eltern-Zeitschrift für Pflege und Erziehung des Kindes kennzeichnen. Ein amerikanischer Pädagoge umschreibt knapp und klar, was die Schule lehren sollte. Wie sehr oft die Erwachsenen die Nervosität des Kindes fördern oder gar hervorrufen, sieht eine erfahrene Kinderärztin auseinander. In einer eindrücklichen Erzählung kleidet M. Steiger-Lenggenhager die Lehre, den Drang zur freien Willensbetätigung im Klinde nicht unnötig zu hemmen. Auch die weiteren Beiträge des Heftes bringen eine Fülle von Erziehungserfahrungen und praktischen Winken und Ratschlägen. Für all die

vielen Eltern-Nöte und -Sorgen steht ein Sprechsaal zur Verfügung. Zu Handarbeiten, sowie Spiel und Beschäftigung der Kleinen bringt das Heft ebenfalls mannigfache Anregungen. Auch die hübschen Kinderbilder verdienen erwähnt zu werden. Vorsorgliche Eltern können mit dem Abonnement eine vorteilhafte Kinderunfallversicherung verbinden. Probenummern der sehr empfehlenswerten Zeitschrift sind unverbindlich in jeder Buchhandlung oder vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich erhältlich. (Abonnementspreis Fr. 3.70 halbjährlich).

Wie sich die Böller begreifen, finden Sie interessant illustriert in dem soeben erschienenen Maiheft der Jugend-Zeitschrift "Der Spatz". Die Art und Weise ist so verschieden von unserer Begrüßung, dass man zum Beispiel kaum glauben kann, dass die Lappänder zum Gruss die Nasen aneinander reiben. — Ferner bringt das Heft die wahre Geschichte vom schlauen Papagei, wie er "Zugführerlis" spielt. — Nebst lehrreichen Basilarbeiten finden die jungen Leser auch eine reiche Auswahl an neuen Spielen im Freien. — Wer möchte nicht Buben und Mädchen (im Alter von 7—14 Jahren) diese herzige, stets reich illustrierte Jugend-Zeitschrift mit dem farbigen Umschlag gönnen! Der beschiedene Preis von nur Fr. 4.80 jährlich macht es jeder Mutter möglich, ihren Kindern diesen fröhlichen "Spatz" zu verschaffen. Gratis-Probehefte sind in allen Buchhandlungen oder direkt vom Art. Institut Orell Füssli, Friedhofsstr. 3, Zürich, erhältlich.

"Ich bitte ums Wort zur Geschäftsordnung!" Praktischer Wegweiser für Vereinsvorsitzende und Versammlungsleiter. Zweite Auflage. Von Chefred. G. Paquin. Preis: Bei Voreinsendung des Betrages Mt. 1.90, per Nachnahme Mt. 2.20. Zu bezahlen durch den Selbstverlag des Verfassers: Chefredakteur G. Paquin, Hösel (Bez. Düsseldorf), Preußenstraße 1. Postcheckkonto Essen 16.953.

Das Werkchen trägt einem wirklichen Bedürfnis Rechnung. Der Verfasser, früher langjähriger politischer Redakteur im Reichstag, hat aus der Praxis der Parlamente und des öffentlichen Lebens alles zusammengetragen, was zu einer richtigen und erfolgreichen Versammlungsleitung gehört. Mehrere Verbände haben bereits ihre sämlichen Ortsgruppenvorsitzenden mit dem Werkchen ausgestattet. Es ist in frischer, flotter, dabei leichtverständlicher Sprache geschrieben, und wird allen Vorsitzenden und Vorstandsmitgliedern von Vereinen, Verbänden, Gewerkschaften, Innungen usw., überhaupt jedem, der sich für das Organisationsleben interessiert, in dem zuweilen trostlosen Jergarten versammlungstechnischer Klippen und Schwierigkeiten ein Führer und Wegweiser sein.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

200. Wer hätte abzugeben 1 ältere, noch gut erhaltene Gatterfäge, oder event. 1 transportable zum Einsetzen mehrerer Blätter? Offerten an Josef Matthe, Schreiner, Rüthi (St. Gall).

201. Wer liefert circa 50 m² Blech, wenn auch gebraucht, jedoch in gutem Zustand, für feuerfachere Bekleidung auf Holzdecke in Heizraum? Offerten an Fr. Moos, Sägerei, Illnau.

202. Wer liefert Krallentäfer oder Fasstäfer, 15—18 mm stark, I. und II. Qualität? Offerten an Jos. Leingruber, Baugeschäft, zur Post, Nekken (Margau).

203. Wer liefert gut getrocknete, ast- und rissfreie Lindenstäbe, 150 cm lang, 30×30 mm stark? Offerten unter Chiffre 203 an die Exped.

204. Wer hätte einige m² dünne Ahornbretter, weiß und rissfrei, 90 mm dick, abzugeben? Offerten an Mr. Ritter, Wagner, Gumiwald (Bern).

205. Wer übernimmt den Wiederaufbau und Umbau, resp. Lieferung und Montage eines Einschlaganges mit Kreissäge und Transmission einer Säge? Turbine mit kurzer Welle vorhanden. Offerten an A. Kessler, Gemeinderat, Schuders (Graubünden).

206. Wer hat abzugeben 1 noch gut erhaltene, gebrauchte Turbine für ein mittleres Gefälle von 2,5 m und eine Wassermenge von ca. 24—25 m³? Offerten an Dr. Roman Abt, Nationalrat, Wohlen (Thurgau).

207. Wer hat abzugeben gebrauchte, gut erhaltene, verstellbare Besäume und Lattenkreissäge? Offerten unter Chiffre 207 an die Exped.

208. Wer hat abzugeben 1 gut erhaltenen Vollsattler, 75 cm, mit Sonnenlager; 1 Wagenfräse mit Kugellager; 1 Pendelfräsen; 1 Vollfräse; dazu die passenden Motoren? Offerten an Rud. Widmer, Sägerei, Winden (Thurgau).

Antworten.

Auf Frage 190a. Spezialmaschinen zum Ausfördern von Altböschern liefert Paul Duschger, Maschinen, Oerlikon-Zürich.

Auf Frage 190a. Die A.-G. Olma in Olten liefert Altböschmaschinen.

Auf Frage 192. Die A.-G. Olma in Olten liefert Sägewagen mit Blockhalter.

Auf Frage 194b. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vor- mals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen, liefert automatische Sägen-Schleifmaschinen, mit und ohne eingebauten Motoren.

Auf Frage 194b. Die A.-G. Olma in Olten liefert Sägeschrämmaschinen für Riemenantrieb oder mit eingebautem Motor.

Auf Frage 196. Die A.-G. Olma in Olten hat gebrauchte, gut erhaltene komb. Abricht-Dickenhobelmaschinen abzugeben.

Auf Frage 197. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vor- mals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen, liefert kombin. Abricht- und Dickenhobelmaschinen.

Auf Frage 198. Rollbahnschienen, sowie Wellen und Räder, neu oder gebraucht, beziehen Sie durch die Robert Aebi & Cie. A.-G., Zürich.

Auf Frage 199. Betonmischer, Schnellbauaufzüge, Gerüstträger, Klammer, Karren und sonstiges Bauwerkzeug beziehen Sie durch die Robert Aebi & Cie. A.-G., Zürich.

Auf Frage 199. Betonmischmaschinen, Schnellbauaufzüge liefert neu oder gebraucht: Joseph Wermser, Baumaschinen, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Materialverwaltung der SBB. Lieferung von zirka 600 m³ Rundholz, hauptsächlich Weichholz. Lieferungsbedingungen und Holzverzeichnisse von der Materialverwaltung der SBB in Basel, Oberer Heuberg 7. Angebote mit Aufschrift „Rundholz“ bis 6. Juni an die Materialverwaltung der SBB in Basel.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis I. Samthafte Ausführung der Arbeiten für die Errichtung eines Vordaches auf der Geleiseseite, sowie Abhängen der Dachvorsprünge am Aufnahmehaus der Station Schmitten. Pläne rc. im Bureau des Bahningenieurs IV in Freiburg, sowie Auskunft im Bureau des Stationsvorstandes in Schmitten. Angebote mit Aufschrift „Errichtung eines Vordaches auf der Station Schmitten“ bis 30. Mai an die Kreisdirektion I in Lausanne.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Malerarbeiten an den Überdachungen der Bahnsteige I und II auf der Station Pfäffikon (Schwyz). Überdachte Fläche rund 1080 m². Pläne rc. bei der Bauabteilung, Sektion für Brückenbau, Bureau Nr. 453, 4. Stock des Verwaltungsgebäudes, Käferstrasse 97 in Zürich. Planabgabe gegen Bezahlung von 5 Fr. (keine Rückstattung). Angebote mit der Aufschrift „Bahnsteigdächer Pfäffikon (Schwyz)“ bis 6. Juni an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Zürich. Kirchgemeindehaus Wipkingen Zürich 6. Schreinerarbeiten, Beschläglieferung, Tapezierer- und Parfettarbeiten, Lieferung von Vorhängen und Mobiliens, Gartenanlage. Pläne rc. bei der Bauleitung, Vogelsanger & Maurer, Architekt, Tödistrasse 67, Zürich 2, am 28. und 29. Mai nur von 14—17 Uhr. Angebote mit Aufschrift „Offerte Kirchgemeindehaus Wipkingen“ bis 15. Juni, 12 Uhr mittags an den Präsidenten der Baukommission, E. Billeter, Rotstrasse 19, Zürich 6.

Zürich. Neubauten der Privatklinik Hirrländen A.-G. an der Witellikerstrasse in Zürich 8. Gipser- und Glaser-

arbeiten, Rolljalousien, Storenlieferung. Pläne rc. bei der Bauleitung, Hermann Weideli, Architekt, Zürich, Rämistrasse 5, jeweils vormittags 8—11 Uhr. Offerten mit Aufschrift „Privatklinik Hirrländen“ bis 30. Mai an die Bauleitung.

Zürich. Erneuerung des Anstriches folgender eiserner Straßenbrücken: Dietikon, Reppischbrücke in der Badenerstrasse; Übendorf, Glattbrücke bei Hermikon; Mönchaltorf, 2. Nobachbrücken; Wila, Lößbrücke in der Sommerau; Zell, Lößbrücke Rämimühle-Seefeld; Zell, Lößbrücke bei der Station Niton; Pfungen, Lößbrücke bei der Deckenfabrik; Glithausen, Thurbrücke. Anstrichfläche insgesamt 4000 m². Die Objekte werden einzeln oder in Gruppen vergeben. Formulare im Kaspar-Gscher-Haus, 3. Stock, Zimmer Nr. 363. Offerten bis 1. Juni an die kant. Baubirection in Zürich. Offerteneröffnung am 2. Juni, 15 Uhr, im Kaspar-Gscher-Haus Zürich, Zimmer 335.

Zürich. Wohnkolonie Hebelhof, Altstetten-Zürich. Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Gipserarbeiten. Unterlagen rc. je vormittags von 9—11 Uhr bei der Bauleitung, E. L. & A. Duschger, Architekten, Zürich 2, Schulhausstrasse 26. Offerten mit der Aufschrift „Hebelhof“ bis 4. Juni an die Bauleitung.

Zürich. Baugegenossenschaft Sonnmatte Altstetten. Vier Doppelhäuser an der Albisriederstrasse in Altstetten. Schreiner- und Glaserarbeiten, elektrische Installationen, Schlosserarbeiten, Plättlibeläge, Steinholtböden, Inlaibbeläge, Falzleiste und Rolläden, Parkettböden, Malerarbeiten. Pläne rc. bei der Bauleitung, A. Fachinetti, Architekt, Schrenengasse 25, Zürich 3. Offerten bis 30. Mai an die Bauleitung.

Bern. Sekundarschule Herzogenbuchsee. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, Glaser-, Schreiner-, Gipser- und Malerarbeiten. Pläne rc. jeweils vormittags bei der Bauleitung, Paul Brechbühl, Architekt, Herzogenbuchsee. Offerten mit Aufschrift „Umbau Sekundarschulhaus“ bis 30. Mai, mittags 12 Uhr an Gemeinderat Erwin Wyss.

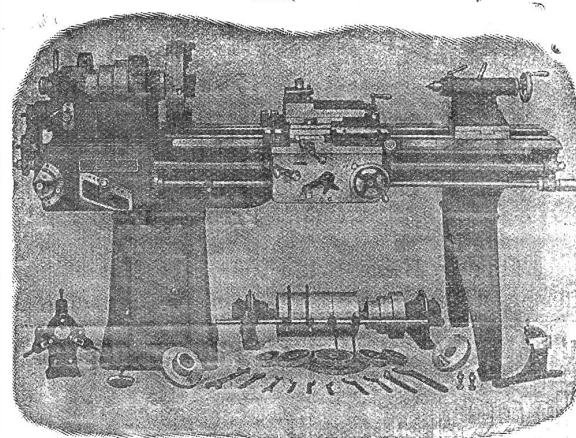
Bern. Gemeinde Gals. Errichtung einer Zimmerdecke und einer Wand mit Fenster in der Lehrerwohnung. Eingaben bis 30. Mai an den Gemeindepräsidenten.

Bern. Gemeinde Homburg. Umbau des gedeckten Scheibenstandes in einen offenen Zugsbodenstand mit 6 Scheiben. Eingaben (ohne Materiallieferung: Kies, Sand, Cement und Eisen) bis 1. Juni an den Präsidenten der Schützengeellschaft Joh. Graf, Dreiliga. Plan rc. daselbst.

Bern. Neubau für Alfred Aeker, Sekundarlehrer, Ins. Gipserarbeiten, elektrische Installation, Schreiner- und Glaserarbeiten. Pläne rc. bei der Bauleitung, Edw. Greub, Architekt, Ins. Eingaben bis 30. Mai an die Bauleitung.

Schwyz. Neubau Tuberkulosen-Abteilung zum Bezirksspital in Vachen. Erd-, Maurer-, Verputz-, Gipser-, Kanalisations-, armierte Beton-, Kunstein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Auskunft rc. durch Willi Schaefer, Architekt, Rapperswil, am 1. Juni von 2.30—6.30 Uhr

WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.